

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Herausgeber: Pro Juventute
Band: 38 (1945)
Heft: [1]: Schülerinnen

Vorwort: Liebe Leserin, [...]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



LIEBE LESERIN,

Verlag und Redaktion haben sich sehr gefreut, dass die letztjährige Ausgabe, die erstmals bei Pro Juventute erschienen ist, von der Schweizer Jugend so gut aufgenommen wurde. Der neue Pestalozzi-Kalender, der trotz der Ungunst der Zeit in altbewährter, guter Ausstattung erscheint, bringt wieder vieles, das Dir von Nutzen sein kann und Dir Freude bereiten wird. Das Buch enthält ausschliesslich Originalartikel; auch die meisten Bilder sind eigens für den Kalender ausgeführt worden. Schenke deshalb dem Jugendbuch Deine volle Aufmerksamkeit und Liebe. Es wird sich reichlich lohnen! Wir grüssen Dich herzlich und wünschen Dir und den Deinen Glück und Segen.

Verlag und Redaktion
Zentralsekretariat Pro Juventute

Einbandbilder und Vorsatzpapier sind von Herrn Kunstmaler Paul Boesch ausgeführt; sie zeigen die vielgestaltigen Hilfeleistungen an körperlich und seelisch bedrängten Menschen.

Die 61 Bildnisse im Kalendarium sind eigens für den Pestalozzi-Kalender von den Künstlern Wilhelm Balmer (†) und Fritz Traffelet gezeichnet worden.